MITTEILUNGEN 14

Mitteilungen

Facharztprüfungen

Facharztprüfung zur Erlangung des Facharzttitels für Chirurgie

Ort und Datum:

- Mittwoch bis Freitag, 11. bis 13. Mai 2016,
 Lindenhofspital Bern
- Mittwoch bis Freitag, 16. bis 18. November 2016, Lindenhofspital Bern

Anmeldefrist:

- Freitag, 29. Januar 2016 für Prüfungen im Mai 2016
- Freitag, 22. Juli 2016 für Prüfungen im November 2016

Informationen finden Sie auf der Website des SIWF unter www.siwf.ch → Fachgebiete → Facharzttitel und Schwerpunkte (Weiterbildung) → Chirurgie

Facharztprüfung zur Erlangung des Facharzttitels für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates

Schlussprüfung

Teil 1 (schriftliche Prüfung):

Datum: Samstag, 11. Juni 2016

Ort: Inselspital, Kinderklinik, Hörsaal Ettore Rossi, Bern

Teil 2 (mündliche Prüfung):

Datum: November 2016. Das Datum wird sobald bekannt mitgeteilt

Ort: noch nicht bekannt

Anmeldefrist: 15. April 2016

Weitere Informationen finden Sie auf der Website des SIWF unter www.siwf.ch → Fachgebiete → Facharzttitel und Schwerpunkte (Weiterbildung) → Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates

Facharztprüfung zur Erlangung des Facharzttitels für Dermatologie und Venerologie

Ort: Dermatologische Universitätsklinik Zürich, Gloriastrasse 31, 8091 Zürich

Datum: 24. November 2016

Anmeldefrist: 22. August 2016

Weitere Informationen finden Sie auf der Website des SIWF unter www.siwf.ch → Fachgebiete → Facharzttitel und Schwerpunkte (Weiterbildung) → Dermatologie und Venerologie

Schweizerische Akademie der Medizinischen Wissenschaften (SAMW)

Ausschreibung Käthe-Zingg-Schwichtenberg-Fonds: «Ethische Probleme des Medizintourismus in der Schweiz»

Die SAMW stellt 2016 aus dem Käthe-Zingg-Schwichtenberg-Fonds (KZS-Fonds) total 150 000 Franken zur Verfügung für die Forschungsförderung auf dem Gebiet der bio-medizinischen Ethik, namentlich der klinischen Ethik und Public-Health-Ethics. Erstmals wird ein übergeordnetes Thema vorgegeben:

«Ethische Probleme des Medizintourismus in der Schweiz»

Der «Medizintourismus» ist kein neues Phänomen; schon lange lassen sich selbstzahlende ausländische Patientinnen und Patienten in der Schweiz behandeln. Allerdings sind damit zusammenhängende ethische Probleme noch wenig untersucht: Inwieweit setzen sich diese Patienten Risiken aus, z.B. unrealistischen Erwartungen oder finanzieller Überbelastung? Vor welchen ethischen Herausforderungen steht das medizinische Betreuungsteam? Welche Probleme gibt es auf institutioneller Ebene?

Aus Sicht der Zentralen Ethikkommission der SAMW ist es angezeigt, solchen Fragen vertieft nachzugehen. Vor diesem Hintergrund will der KZS-Fonds 2016 entsprechende Projekte gezielt fördern.

Details zur Ausschreibung finden Sie auf der SAMW-Website:

www.samw.ch/de/Forschung/KZS-Fonds.html

Dieser Link führt direkt auf das Online-Antragsformular:

www.samw.ch/de/Forschung/KZS-Fonds/ Application.html

Projektanträge sind *bis spätestens 31. März 2016* in deutscher, französischer oder englischer Sprache einzureichen.

Schweizerische Gesellschaft für Neurochirurgie SGNC

Forschungspreis 2016

Die Schweizerische Gesellschaft für Neurochirurgie SGNC schreibt jährlich einen Forschungspreis aus, der mit 10 000 Franken dotiert ist. Bewerben können sich Ärztinnen und Ärzte, die an einer Schweizer Klinik oder Institution ein neurochirurgisches Forschungsprojekt durchführen. Der Antrag muss eine kurze Projektbeschreibung sowie das Curriculum des Projektleiters enthalten.

Bewerbungsfrist für den SGNC Forschungspreis 2016 ist der 30. Juni 2016. Die Verleihung wird im Rahmen des SFCNS-Kongresses vom 28. bis 30. September 2016 in Basel stattfinden. Die Bewerbungen sind in elektronischer Form (PDF) an die SGNC-Geschäftsstelle: sgnc[at]imk.ch, z.Hd. Frau Margaux Niglis, einzureichen.

Kriterien Preisvergabe: Die SGNC vergibt 2016 einen Forschungspreis für eine wissenschaftliche Arbeit auf dem Gebiet der Neurochirurgie. Eine Jury bewertet die eingegangenen Arbeiten. Die Kriterien sind öffentlich zugänglich und werden auf der Website der SGNC publiziert.

Bewerbungsvoraussetzungen: Die Arbeit kann maximal an zwei aufeinander folgenden Jahren vorgelegt werden, es sei denn, der Inhalt der Forschungsarbeit hat sich substantiell geändert. Das Alter des Bewerbers / der Bewerberin sollte zum Zeitpunkt der Eingabe unter 40 Jahren liegen. Der/die einreichende Bewerber/-in sollte nicht habilitiert sein.

Bewertungskriterien der Forschungsarbeit: Die Punktevergabe erfolgt nach folgenden Kriterien:

- Relevanz für die Neurochirurgie
- Inhalt des Forschungsplanes
 - Aufbau der Studie
 - Qualität der Hypothese
 - Aufarbeitung des wissenschaftlichen Hintergrunds
 - Form usw.
- Originalität
- Schon vorhandene finanzielle Unterstützung (als Nachweis einer guten Qualität und Realisierung der Forschungsarbeit)

MITTEILUNGEN 15

Schweizerische Gesellschaft für Neuroradiologie

Peter Huber Preis 2016

Die Schweizerische Gesellschaft für Neuroradiologie schreibt zum Gedächtnis an Herrn Professor Dr. med. Peter Huber und zur Förderung des Fachgebietes der Neuroradiologie den Peter Huber Preis für eine experimentelle und/oder klinische Arbeit aus dem Gesamtgebiet der Neuroradiologie (allgemeine diagnostische Neuroradiologie, funktionelle Neuroradiologie, interventionelle Neuroradiologie, pädiatrische Neuroradiologie, Neuroradiologie der Kopf- und Halsregion) aus.

Der Erstautor sollte in neuroradiologischer Weiterbildung stehen oder eine neuroradiologische Weiterbildung abgeschlossen haben und nicht über 40 Jahre alt sein. Die eingereichte Arbeit darf 50 Seiten nicht überschreiten und muss in englischer oder deutscher Sprache verfasst sein. Die Arbeit sollte noch nicht ausgezeichnet worden sein und darf nicht an anderer Stelle zur Prämierung eingereicht sein. Pro Person kann nur eine Arbeit eingereicht werden.

Der gestiftete Preis ist mit 2000 Franken dotiert und wird im Rahmen des SFCNS-Kongresses vom 28. bis 30. September 2016 in Basel verliehen. Der Preisträger / die Preisträgerin wird zwei Wochen vor dem Kongress über die Entscheidung des Preiskommitees benachrichtigt und soll die Ergebnisse der Arbeit in einer 4-minütigen Zusammenfassung vorstellen. Der Preis ist teilbar.

Die Arbeiten sind per Mail (mit Abbildungen) bis zum 30. Juni 2016 an die Geschäftsstelle der Schweizerischen Gesellschaft für Neuroradiologie SGNR, c/o IMK Institut für Medizin und Kommunikation AG, z.Hd. Frau Margaux Niglis, einzureichen (sgnr[at]imk.ch).

Mach-Gaensslen Stiftung Schweiz

Unterstützung Forschungsprojekte Kardiologie

Die Mach-Gaensslen Stiftung Schweiz unterstützt turnusmässig 1–2 Forschungsprojekte der Fachgebiete Kardiologie, Hämatologie/Onkologie und Neurologie/ Psychiatrie. Die Jahre 2016/2017 sind für die Kardiologie reserviert.

Gesuche um Unterstützung eines qualifizierten Forschungsprojektes des Fachgebietes Kardiologie können *bis spätestens 31. März* 2016 an den Präsidenten der Mach-Gaensslen Stiftung Schweiz gerichtet werden: Prof. Dr. med. Georg Keiser, St. Oswalds-Gasse 13, 6300 Zug (gkeiser[at]datazug.ch).

Die für das Forschungsgesuch notwendigen Angaben können unter der gleichen Adresse oder telefonisch (041 711 99 75) eingeholt werden. Die Beurteilung der Forschungsprojekte durch den Stiftungsrat erfolgt Ende April 2016.

Aktuelle Forumthemen

Jetzt online mitdiskutieren auf www.saez.ch







Dr. med. Emmanuel Escard, Unité interdisciplinaire de médecine et prévention de la violence, Hôpitaux universitaires de Genève

Realität und Rationalität in der Psychiatrie

Die Illusion des Rationalen in violentem Verhalten: Realität ist nicht messbar!



Dr. med. Felix Wittlinger, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, FMH, Schularzt, Zürich

Zugang zu Studienergebnissen

Alle Studienergebnisse müssen öffentlich zugänglich sein!